

Aus 2 unterschiedlichen Spielen kam nur 1 Sieg für die 4.



Freitag pfui, Samstag hui. So könnte man die kurze und knappe Bilanz der 2 Spiele der 4. Mannschaft sehen. Am Freitag gegen eine spielzerstörende Mannschaft aus Kirschau/Sohland keine Mittel gefunden und am Samstag gegen Wiednitz/Heide, die allerdings ersatzgeschwächt antraten, brilliert.

Im Freitagsspiel setzte unser Geburtstagskind Bernd verletzungsbedingt aus, sowie der frisch gebräunte Martin in den Einzeln. Für Bernd sollte unsere Geheimwaffe Diddi zuschlagen. Mit Ruhm hat sich allerdings in diesem Spiel niemand bekleckert. Nun gut ein bisschen hatte das was von dem Fußballspiel Barcelona gegen Chelsea von voriger Saison. Erfolgreiche Spielzerstörung in Perfektion was da Kirschau/Sohland am Tisch vollbrachte. In den Doppeln 1 und 2 sah es noch gut aus. Martin/Jens erzielten ein starkes 3:0 und Jörg/Mario schafften es lange sich gegen die Noppenfraktion Richter/Jekosch zu wehren. Am Ende stand eine knappe 5-Satz-Niederlage zu buche. Die Führung sollte eigentlich unser Doppel 3 herausholen. Aber sowohl Rene als auch Diddi standen da vollkommen neben den Pantoffeln und gingen sang und klanglos mit 0:3 unter.

Büttner sah beim 0:3 keinen Stich gegen einen taktisch klug spielenden Jörg und mit demselben Ergebnis sah Robert leider kein Land gegen Richter. Ebenfalls Punkteteilung im mittleren PK. Rene gewann knapp 3:1 und Mario verlor ebenso knapp mit 1:3. Die Wende sollte eigentlich das untere Paarkreuz schaffen. Jens quälte sich 5 Sätze lang gegen Mieth. Hatte aber am Ende mit 12:10 ganz knapp die Nase vorn. Tja und dann kam Diddi. Von uns als große Hoffnung und Punktegarant eingesetzt, war es anscheinend zu großer Druck für ihn. Völlig verkrampft scheiterte er 10:12 im 5. Satz.

Danach folgten 2 0:3 Klatschen im oberen PK und das Spiel war eigentlich gelaufen. Rene schaffte wieder einen knappen Sieg sich zu ergattern und Mario scheiterte wie im 1. Spiel an der Noppe des Gegners. Jens verlor in 4 bescheidenen Sätzen sein Einzel und wir damit das ganze Spiel. Diddi nach wie vor nicht locker, zitterte sich zu einem knappen Erfolg über Mieth. Endstand somit eine bittere 6:9 Niederlage.

Im Samstagnachmittag-Spiel gegen den Tabellenletzten Wiednitz/Heide, die noch dazu mit 2 Mann Ersatz kamen, war Wundenlecken und mentales Aufbauen angesagt. Dies gelang mit Bravour bis auf eine Ausnahme. Bernd konnte auch in diesem Spiel verletzungsbedingt nicht mitwirken, dafür spielte Martin jetzt wieder alles mit. Die Gäste stellten überraschend ihre Doppel um. Die Nummer 1 und 2 Hottas/Pötschke spielten als Doppel 2. So hatte unser Doppel 1 Martin/Jens nicht ganz unerwartet mit 0:3 das Nachsehen. Dafür konnte sich sowohl das Doppel 2 als auch das Doppel 3 sich endlich in die Siegerbücher mit jeweils 3:0 einschreiben. 2:1 Doppelführung! So was hat man lange nicht gesehen!

Jörg schaffte es gegen Hottas ein 0:2 noch in ein 3:2 umzubiegen. Klasse-Leistung! Martin brachte in seinem Spiel scheinbar sichere Führungen nicht ins Ziel und wurde von Pötschke mit 1:3 bestraft. Anschließend stellten 4 relativ sichere Siege, bei denen sich die Gegner allerdings erheblich wehrten, die Weichen auf Sieg. Im 2. Durchgang wieder im oberen Paarkreuz Punkteteilung. Wieder siegte Jörg mit starkem Spiel und Martin, der vielleicht noch den blauen Himmel und die 30 Grad im

Hinterkopf hatte, verlor 0:3. Im mittleren Paarkreuz mussten Robert und Rene an ihre Grenzen gehen. Robert siegte hierbei in Fünfen und Rene verlor in selbigen knapp. Keine Probleme mit den Ersatzleuten hatten Jens und Mario zum Abschluß. Beide schraubten den Sieg durch ihre souveränen 3:0 Spiele mit 11:4 in die Höhe.

Jetzt kann man relativ beruhigt nächste Woche zu Pulsnitz 2. fahren, um mit einem dortigen Sieg auch den theoretischen Klassenerhalt zu feiern.

Für die 4. punkteten: Jörg (3,5), Martin (0,5), Robert (2,5), Rene (3,5), Mario (2,5), Jens (3,5), Diddi (1,0)